

(A)	Seite
des Gemeinderats zu Lobstädt um einen größeren zeitgemäßen und verkehrsausreichenden Umbau des Bahnhofs Lobstädt. (Drucksache Nr. 100) . . . . .	1021 D
Gleisberg (NL), Berichterstatter	1021 D, 1025 C
Geh. Rat Elterich, Regierungskommissar	1023 C, 1025 B
Mißchte (Leusich) (NL) . . . . .	1023 D
Opiß (K.) . . . . .	1024 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .	1026 B

~~~~~  
**Präsident:**  
 Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Elterich, Geh. Bauräte Krüger und Schönleber und Finanzrat Friedrich.

Anwesend 85 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(B) (Nr. 223.) Interpellation der Abgg. Friedrich, Opiß und Genossen, den Abbau des Kohlenunterirdischen unter dem sogenannten Harthwalde bei Leipzig betr.

**Präsident:** Die Interpellation wird gedruckt und verteilt und eine Abschrift davon dem Herrn Finanzminister zugestellt werden.

(Nr. 224.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Vorstandes der deutschen konzessionierten Abdeckereibesitzer in Berlin, die Beseitigung von Tierkadavern betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 225.) Desgleichen über die Petition des Gottlieb Eisenschmidt in Ranspach bei Pausa um Gewährung einer Unterstützung aus Staatsmitteln.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 226.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über Kap. 16 Tit. 28 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Umbau des Haltepunktes Cummersdorf bei Ramenz in einen Bahnhof betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 227.) Desgleichen über Kap. 16 Tit. 25 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Erweiterung der Elbfaianlagen in Dresden-Neustadt betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 228.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des ehemaligen Guts- und Grubenbesizers Gottlob Markus Schneider in Aue unklaren Inhalts.

(Nr. 229.) Desgleichen über die Petition des Hermann Oswald Krönert in Freiberg um Wieder-gewährung der ihm entzogenen Unfallrente.

(Nr. 230.) Desgleichen über die Petition der Frau Marie Breuer in Bernbruch bei Lauterbach, die Gewährung des Armenrechts in einer Prozeßsache betr.

**Präsident:** Die drei Anträge werden gedruckt und verteilt werden.

(Nr. 231.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 96 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Volksschulen, und über den Antrag des Abg. Dr. Schanz und Genossen, erhöhte Unterstützungen der Schulgemeinden betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

Wir treten in die Tagesordnung ein: 1. Schluß-beraterung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 8 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Erweiterung des Bahnhofs Olsnitz i. Erzgeb. (zweite und letzte Rate) betreffend. (Drucksache Nr. 97.)

Berichterstatter ist der Herr Abg. Krauß.

Ich eröffne die Debatte und gebe dem Herrn Berichterstatter das Wort.

Berichterstatter Abg. **Krauß:** Meine Herren! Bei Tit. 8 des außerordentlichen Etats handelt es sich um die Erweiterung des Bahnhofs Olsnitz i. Erzgeb. Im letzten Landtage wurde die Summe von 400 000 M. bewilligt, und von dieser Summe ist bis zum Jahre 1911 nur der Betrag von 29 300 M. verbraucht worden. Das liegt lediglich daran, daß es notwendig war, daß bei der Erwerbung von Grundstücken in den allermeisten Fällen das Enteignungsverfahren eingeleitet wurde. Nunmehr ist dieses Verfahren so weit beendet, daß die Bauausführungen im vollen Umfang in Angriff genommen werden können. Deshalb bittet die Finanzdeputation B die Kammer, zu beschließen, die Restsumme und letzte Rate von 450 000 M. zu bewilligen.